

■ **Thema**

## Lesekultur

Moderation: Gerhard Eikenbusch

*Gerhard Eikenbusch*

- 6 Kein Grund für Lese-Pessimismus**  
 Ansätze für die (Wieder-)Belebung der Lesekultur in der Schule  
*Kerstin Ehmen/Sabine Schwartz/Claudia Siebenborn*
- 10 Lesen muss man (auch) in Mathe lernen**  
 Angeleitet und strukturiert die Scheu vor schwierigen Texten überwinden  
*Kathrin Hartmann*
- 14 Gefällt mir!**  
 Wie digitale Medien das Lesen fördern  
*Hans Lösener*
- 20 Lesen durch Hören – Hören durch Lesen**  
 Anregungen und Hilfen, wie lautes Lesen zu hörendem Lesen werden kann  
*Sebastian Delissen*
- 24 Alle machen mit – aber mit Konzept**  
 Lesemotivation und -kultur als gemeinsame Aufgabe in der Schule  
*Ines Hespe*
- 28 Schock deine Eltern und Lehrer und lies ein Buch**  
 Leseclubs – außerunterrichtliche Lernumgebungen  
*Christel Eikenbusch/Birgitta Ljungbergh/Inger Odenstedt*
- 32 Der Club der lesenden Lehrer(innen)**  
 Vom Nutzen und Vergnügen, ein Leser-Vorbild zu sein  
*Natalie Held/Anna Springer/Sarah Rickers*
- 36 Sogar Lesemuffel wollen Lesescout sein!**  
 Jugendliche werden Experten und engagieren sich für das Lesen

■ **Magazin**

- |           |   |           |  |
|-----------|---|-----------|--|
| <b>54</b> | Zum 8. Mai 1945: Erinnern an die Unterdrückung sexueller Minderheiten | <b>60</b> | Junge Arbeitnehmer sind häufig unzufrieden   |
| <b>55</b> | Rekordwert: Immer mehr pensionierte Lehrer                            | <b>60</b> | NRW führt Schulsozialarbeit fort             |
| <b>55</b> | Mehr Betreuer an Hamburgs Kitas                                       | <b>60</b> | Es bleibt ungerecht                          |
| <b>55</b> | Der Ganzttag bindet Eltern besser ein                                 | <b>61</b> | Zu viel Fleisch                              |
| <b>55</b> | Schleswig-Holstein führt Schulinspektion wieder ein                   | <b>61</b> | Migranten sind in der Lehre erfolgreich      |
| <b>56</b> | Neues Lernportal  | <b>61</b> | Die Zahl von minderjährigen Studenten steigt |
| <b>56</b> | Neuer Rekord: 2,7 Millionen Studenten                                 | <b>62</b> | Materialien                                  |
| <b>56</b> | KMK möchte Erinnerungskultur stärken                                  | <b>63</b> | Termine                                      |
| <b>58</b> | Mittelmäßig   | <b>66</b> | Impressum                                    |
| <b>59</b> | Initiative fordert Grundbildung Medien für alle Lehrer                | <b>19</b> | Einzelheftbestellung                         |

## ■ Beitrag

Jörg Schlömerkemper

### 40 »Inklusion« – Bitte ohne Rückfahrkarte!

In der aktuellen schulpädagogischen Diskussion ist zurzeit kaum ein Thema so heftig umstritten wie das der »Inklusion«. Dabei wird oft aus sich ausschließenden Positionen heraus argumentiert und der jeweils anderen Seite nicht selten unterstellt, dass sie inkompetent sei oder gar böswillig agiere. Vermittelnde Stimmen haben es da schwer. Jörg Schlömerkemper prüft die Argumente, identifiziert offene Fragen, skizziert das Grundproblem und fragt, wie es im gegenseitigen Einvernehmen weitergehen könnte.

## ■ Serie

Basiskompetenzen für den Unterricht  
4. Folge

Hanna Kiper

### 44 Beziehungen wertschätzend gestalten

Im vierten Teil der Serie zu »Basiskompetenzen für den Unterricht« geht es um die Bedeutung von Beziehungen in Lehr-Lern-Prozessen und darum, wie Beziehungen wertschätzend gestaltet werden können. Gefragt wird: Wie gelingt Beziehungsgestaltung in der Lerngruppe? Was müssen Lehrpersonen können, um Beziehung als Grundlage für Unterricht und Erziehung wirksam zu gestalten? Welche Teilfähigkeiten umfasst Beziehungskompetenz und wie können sie gelernt werden?

## ■ StandPunkt

Carmen Bietz/Eric Woitalla

### 48 Soziales Engagement verbindlich machen?

Wie verhält es sich mit dem Erlernen von sozialem Engagement? Wenn soziales Engagement insbesondere Freiwilligkeit erfordert, gehört es dann in das Curriculum von Schule? Kann der Zwang zum Helfen von Schülerinnen und Schülern als eigenes Engagement erfahren werden? Die Helene Lange Schule in Wiesbaden hat lange Erfahrungen mit sozialem Engagement als verpflichtendem Element und als Teil systematischer Lernprozesse. Aber gerade deshalb wird auch dort das Dilemma von schulischer Verpflichtung und eigenem Engagement diskutiert.

## ■ Rezensionen

Anna Moldenhauer

### 50 Zwischen Anerkennung und Beschämung Ambivalenz in pädagogischen Beziehungen

Der Begriff Anerkennung steht für ein Konzept, mit dessen Hilfe pädagogische Beziehungen reflektiert werden. Dabei geht es um das Spannungsfeld von anerkennenden und verletzenden Handlungspraktiken. Anerkennung ist in pädagogischen Beziehungen unverzichtbar, weil sie Voraussetzung für das Gelingen von Lernprozessen ist. Mangelnde schulische Anerkennung begünstigt in vielen Fällen Auffälligkeit und gewalttätiges Verhalten. Die Bücher zeigen, wie eine umfassende Kultur der Anerkennung erreicht werden kann.

Jörg Schlömerkemper

### 53 Empfehlungen

## ■ P.S.

Reinhard Kahls Kolumne

### 64 Erwachsen? Erwachsen werden!